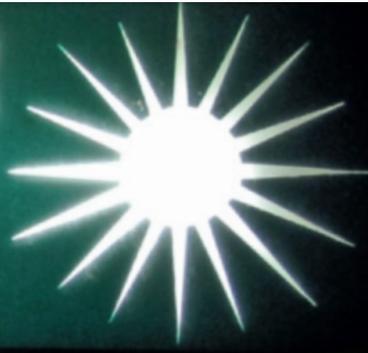




**ROMETER**  
**DRUCK-TENDENZ**  
**TEIGEND**



**ROMETER**  
**DRUCK-TENDENZ**  
**LEND**



## **STADTGEBIET UND METEOROLOGIE**

- 2.1 Stadtgebiet | 96
- 2.2 Meteorologie | 105

## METHODEN

STADTGEBIET

Die Angaben über das Zürcher Stadtgebiet werden von Statistik Stadt Zürich zusammengestellt aufgrund verschiedener Meldungen

- von Geomatik + Vermessung über Katasterdaten wie Flächen der Grundstücke, gegliedert nach Nutzungsart, Angaben über die Zusammenlegung oder Teilung von Parzellen sowie Vermessung von Gebäuden
- des Amtes für Städtebau über Umzonungen, die einzelne oder mehrere Parzellen betreffen
- der Grundbuchämter über Grundeigentumswechsel und neue Eigentumsverhältnisse

### Seefläche

In den Statistiken der Stadt Zürich wird der im Gemeindegebiet liegende Teil des Zürichsees (3,95 km<sup>2</sup>) mit zur Stadtfläche gezählt. Auf die so berechnete Gesamtfläche beziehen sich alle Anteilberechnungen. Der Anteil der Gewässerfläche am Gemeindegebiet beträgt 5,72 Prozent.

In den Publikationen des Bundes wird die Fläche des Zürichsees nicht zum Gemeindegebiet gezählt. Anteilrechnungen beziehen sich auf eine entsprechend kleinere Gesamtfläche. Da die Gewässerflächen von Limmat, Sihl und Katzenssee aber nach wie vor zum Gemeindegebiet gerechnet werden, ergibt sich ein Anteil der Gewässerfläche von 1,45 Prozent.

METEOROLOGIE

Temperatur, Niederschlag, Sonnenscheindauer

gemessen durch die Schweizerische Meteorologische Anstalt:

Messort bis 1948: Gloriosastrasse 35 • Zürich-Fluntern • auf 493 m ü. M.

Ab 1949: Krähbühlstrasse 58 • Zürich-Fluntern • auf 556 m ü. M.

Wassertemperatur im Zürichsee

gemessen durch die Städtische Seepolizei:

Messort: Mythenquai 73, Zürich-Enge unter dem Bootshaus,

15 m vom Ufer entfernt, Messtiefe 1 m, Grundtiefe 1,2 m,

Zeit 6.30 Uhr

## GLOSSAR

STADTGEBIET

**AV 93** Im Jahre 1993 setzte der Bundesrat eine neue Verordnung über die amtliche Vermessung (VAV) in Kraft. Als amtliche Vermessung im Sinne des Schweizerischen Zivilgesetzbuches gelten die zur Anlage und Führung des Grundbuches vom Bund anerkannten Vermessungen. Für die Stadt Zürich ist dies Geomatik und Vermessung Zürich.

**Stadtgebiet** Gesamtfläche der erfassten Grundstücke. Aus technischen Gründen können von Jahr zu Jahr kleine Schwankungen in der Gesamtfläche des Stadtgebiets vorkommen.

**Zonenart** Sie basiert auf dem Zonenplan BZO99.

Dort wird unterschieden zwischen:

- Wohnzonen: Zonen W2 (inklusive besondere Wohngebiete), W3, W4 und W5. (Die Zahl hinter dem «W» bezeichnet die Anzahl der zulässigen oberirdischen Geschosse.)
- Quartierhaltungszonen: Diese dienen der Wahrung und Erweiterung der Nutzungsstruktur oder der baulichen Gliederung in sich geschlossener Ortsteile
- Zentrumszonen Z5, Z6 und Z7: Neben Wohnungen sind auch Handels- und Dienstleistungsnutzungen, Verwaltungen sowie höchstens mässig störende Gewerbebetriebe zulässig. (Die Zahl hinter dem «Z» bezeichnet die Anzahl der zulässigen oberirdischen Geschosse.)
- Kernzonen: Altstadt sowie Kreis- und Quartierzentren
- Industriezonen: Zonen I in welchen Handels- und Dienstleistungsnutzungen im Rahmen einer Ausnützungsziffer von maximal 50 % zulässig sind, Zonen IHD in welchen Handels- und Dienstleistungsbetrieben im Rahmen der Grundmasse unbeschränkt zulässig sind.

**Gewitter** Ein Gewitter ist eine mit elektrischen Entladungen (Blitz) und Donner verbundene Wettererscheinung, meist begleitet von kräftigem Regen- oder Schneeschauer. Manchmal tritt ein Gewitter in Verbindung mit Hagelschauer, böigem Wind und in seltenen Fällen auch mit Tornado auf.

**Heiterer Tag** Die Bewölkungsmenge für den ganzen Tag liegt unter 20 Prozent.

**Hitzetag** Das Tagesmaximum der Temperatur beträgt mindestens 30 °C.

**Niederschlagstag** Tag, an dem mindestens 1 mm Niederschlag fällt bzw. eine Neuschneedecke von 0,5 bis 1 cm (entspricht einem Wasserwert von mindestens 0,3 mm) gebildet wird.

**Sommertag** Das Tagesmaximum der Temperatur beträgt mindestens 25 °C.

**Starkregen** Mit diesem Begriff werden starke Regenfälle bezeichnet, bei denen in 5 Minuten mehr als 5 Liter pro Quadratmeter oder in 60 Minuten mehr als 17 Liter pro Quadratmeter niedergehen.

**Trüber Tag** Die Bewölkungsmenge für den ganzen Tag liegt bei mehr als 80 Prozent.

## 2.1 Stadtgebiet

Zum Stadtgebiet zählt auch die Seefläche zwischen Seefeld und Wollishofen. Zusammen mit den Flussläufen und dem halben Katzensee umfassen die Wasserflächen 5,6 Prozent der Stadtfläche. Sehr viel umfangreicher sind indes die Wälder, die sich einerseits auf den Höhen des Käfer- und Zürichberges hinziehen, andererseits aber auch die Steilhänge des Üetlibergs bedecken. Sie umfassen fast ein Viertel (23,4 %) der Stadtfläche.

Den Bauzonen ist etwas weniger als die Hälfte (48,2 %) des städtischen Bodens zugeteilt. Knapp zwei Drittel (63,7 %) davon sind Wohnzonen, von denen wiederum nur der siebente Teil (14,8 %) höher als dreistöckig überbaut werden darf.

Innerhalb der Bauzonen gehört gut ein Drittel des Bodens (36,0 %) öffentlichen Körperschaften, ausserhalb der Bauzonen sind es sogar mehr als drei Viertel (77,2 %). Bei den privaten Eigentümern dominieren mit 59,3 Prozent die natürlichen Personen; weitere 29,4 Prozent des Bodens gehören Gesellschaften, der Rest (11,3 %) verteilt sich auf Pensionskassen, Vereine und private Stiftungen.

⇨ Weitere Daten zur Gemeindefläche  
siehe Agglomeration (Kapitel 20)  
und Metropolraum (Kapitel 21).

### Stadtgebiet

► Fläche in Hektaren nach Bodenbedeckungsart und Stadtkreis, 2009

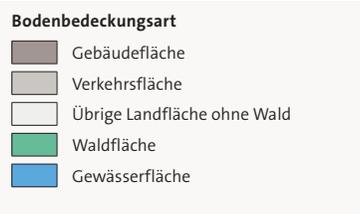
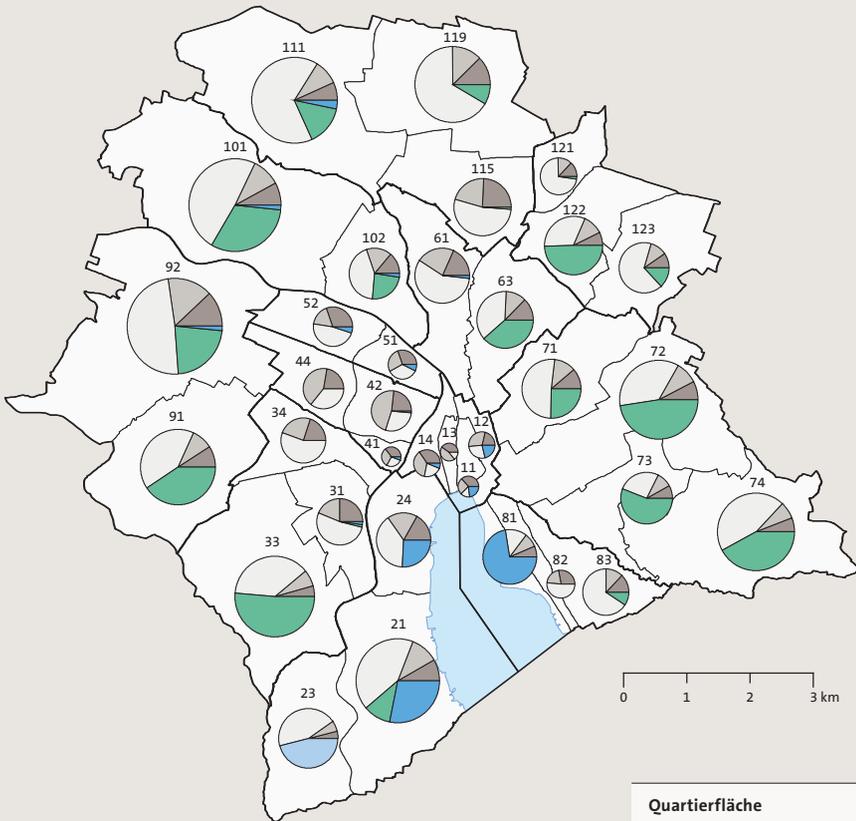


T\_2.1.5

	Total	Landfläche ohne Wald				Wald	Gewässer
		total	Gebäude	Verkehrsfläche	übrige		
<b>Ganze Stadt</b>	<b>9 188,09</b>	<b>6 526,17</b>	<b>1 070,12</b>	<b>1 234,61</b>	<b>4 221,44</b>	<b>2 150,42</b>	<b>511,50</b>
Kreis 1	180,01	155,76	56,94	60,92	37,91	–	24,25
Kreis 2	1 106,58	685,62	98,80	121,96	464,86	197,27	223,69
Kreis 3	865,08	585,65	98,71	107,72	379,21	272,18	7,26
Kreis 4	280,03	276,13	68,99	117,30	89,84	–	3,90
Kreis 5	208,91	197,20	61,00	50,54	85,66	0,29	11,41
Kreis 6	511,19	404,91	78,65	85,95	240,31	100,95	5,33
Kreis 7	1 501,70	857,19	116,29	136,47	604,43	638,89	5,63
Kreis 8	480,66	288,50	55,58	54,16	178,76	16,08	176,07
Kreis 9	1 206,98	841,22	131,89	155,96	553,37	353,46	12,30
Kreis 10	907,38	619,28	84,21	103,51	431,55	270,91	17,20
Kreis 11	1 342,91	1 189,33	164,32	173,17	851,83	132,75	20,83
Kreis 12	597,31	417,63	54,97	65,58	297,08	169,26	10,42

**Bodenbedeckungsart**  
► nach Stadtquartier, 2009

K\_2.1.1



Das Gemeindegebiet der Stadt Zürich reicht deutlich über die Siedlungsgrenzen hinaus. Entsprechend erscheinen in den Symbolkreisen der meisten Quartiere auch grüne oder blaue Sektoren, welche die Wald- und Seeanteile dieser Quartiere darstellen. Zusammen bedecken Wald und See rund 30 Prozent des Gemeindeareals. Das ist deutlich mehr als die Grundfläche sämtlicher Gebäude in der Stadt (ca. 25%). Obwohl der Kreis 4 kaum Wald oder Wasserflächen besitzt, entspricht der Anteil der Gebäudegrundflächen exakt dem städtischem Mittel. Das Schienenareal des Hauptbahnhofs liegt zum überwiegenden Teil in diesem Kreis; das erhöht den Anteil der Verkehrsfläche auf über 40 Prozent.

Kreis-/Quartierlegende   Klappkarte

## Stadtgebiet

► Fläche in Hektaren nach Zonenart und Stadtquartier, 2009

T\_2.1.6



	Total	Bauzonen							Quartier- erhaltungs- zonen
		total	Wohnzonen					5	
			total	2	3	4			
<b>Ganze Stadt</b>	<b>9 188,09</b>	<b>4 426,45</b>	<b>2 818,32</b>	<b>1 139,09</b>	<b>1 262,51</b>	<b>343,30</b>	<b>73,42</b>	<b>391,42</b>	
<b>Kreis 1</b>	<b>180,01</b>	<b>136,99</b>	<b>0,18</b>	–	–	<b>0,18</b>	–	<b>3,21</b>	
Rathaus	35,71	25,97	–	–	–	–	–	–	
Hochschulen	58,14	41,72	0,18	–	–	0,18	–	3,21	
Lindenhof	26,51	22,31	–	–	–	–	–	–	
City	59,65	47,00	–	–	–	–	–	–	
<b>Kreis 2</b>	<b>1 106,58</b>	<b>402,33</b>	<b>287,86</b>	<b>117,62</b>	<b>142,64</b>	<b>22,69</b>	<b>4,92</b>	<b>6,48</b>	
Wollishofen	573,58	209,89	165,23	67,06	88,36	7,49	2,32	–	
Leimbach	292,07	60,09	54,11	33,54	16,71	3,86	–	–	
Enge	240,93	132,35	68,52	17,02	37,57	11,35	2,59	6,48	
<b>Kreis 3</b>	<b>865,08</b>	<b>383,07</b>	<b>217,10</b>	<b>72,19</b>	<b>98,09</b>	<b>43,04</b>	<b>3,78</b>	<b>86,23</b>	
Alt-Wiedikon	184,56	150,41	75,61	4,00	42,58	29,04	–	27,27	
Friesenberg	516,68	114,04	89,89	68,19	21,70	–	–	–	
Sihlfeld	163,84	118,62	51,60	–	33,82	14,00	3,78	58,96	
<b>Kreis 4</b>	<b>280,03</b>	<b>221,36</b>	<b>15,03</b>	–	–	<b>7,82</b>	<b>7,21</b>	<b>126,76</b>	
Werd	29,90	28,05	–	–	–	–	–	26,57	
Langstrasse	113,42	88,56	–	–	–	–	–	55,48	
Hard	136,71	104,75	15,03	–	–	7,82	7,21	44,70	
<b>Kreis 5</b>	<b>208,91</b>	<b>187,28</b>	<b>10,17</b>	–	–	<b>1,85</b>	<b>8,32</b>	<b>44,96</b>	
Gewerbeschule	74,30	62,76	4,44	–	–	–	4,44	43,76	
Escher Wyss	134,61	124,52	5,73	–	–	1,85	3,87	1,20	
<b>Kreis 6</b>	<b>511,19</b>	<b>322,91</b>	<b>269,50</b>	<b>59,91</b>	<b>136,85</b>	<b>65,18</b>	<b>7,56</b>	<b>12,79</b>	
Unterstrass	247,69	195,56	169,90	12,41	110,48	39,44	7,56	12,79	
Oberstrass	263,50	127,34	99,60	47,49	26,37	25,74	–	–	
<b>Kreis 7</b>	<b>1 501,70</b>	<b>515,93</b>	<b>449,79</b>	<b>307,66</b>	<b>108,54</b>	<b>30,00</b>	<b>3,60</b>	<b>21,69</b>	
Fluntern	284,37	140,65	136,04	89,97	42,31	3,76	–	–	
Hottingen	505,25	150,99	101,70	55,33	32,17	12,64	1,56	21,56	
Hirslanden	218,80	74,44	71,21	28,04	27,53	13,60	2,04	0,12	
Witikon	493,29	149,85	140,85	134,32	6,53	–	–	–	
<b>Kreis 8</b>	<b>480,66</b>	<b>217,08</b>	<b>97,16</b>	<b>59,21</b>	<b>31,46</b>	<b>2,60</b>	<b>3,89</b>	<b>51,91</b>	
Seefeld	242,34	43,96	4,00	0,41	3,59	–	–	20,70	
Mühlebach	63,78	60,42	22,39	9,39	12,31	–	0,69	30,66	
Weinegg	174,53	112,70	70,78	49,41	15,57	2,60	3,19	0,55	
<b>Kreis 9</b>	<b>1 206,98</b>	<b>580,12</b>	<b>348,34</b>	<b>73,20</b>	<b>202,65</b>	<b>63,18</b>	<b>9,31</b>	–	
Albisrieden	460,14	188,23	147,44	32,41	109,96	4,95	0,12	–	
Altstetten	746,84	391,90	200,90	40,80	92,69	58,23	9,19	–	
<b>Kreis 10</b>	<b>907,38</b>	<b>397,70</b>	<b>318,92</b>	<b>190,18</b>	<b>102,66</b>	<b>24,50</b>	<b>1,58</b>	<b>12,57</b>	
Höngg	698,34	271,44	222,85	170,64	52,21	–	–	–	
Wipkingen	209,04	126,26	96,07	19,54	50,45	24,50	1,58	12,57	
<b>Kreis 11</b>	<b>1 342,91</b>	<b>770,88</b>	<b>552,01</b>	<b>199,64</b>	<b>281,62</b>	<b>50,43</b>	<b>20,32</b>	<b>24,82</b>	
Affoltern	603,18	249,83	202,57	109,77	79,53	13,27	–	–	
Oerlikon	267,88	251,54	158,74	26,52	84,81	29,49	17,93	18,58	
Seebach	471,84	269,52	190,70	63,35	117,29	7,67	2,39	6,24	
<b>Kreis 12</b>	<b>596,66</b>	<b>290,80</b>	<b>252,26</b>	<b>59,48</b>	<b>157,98</b>	<b>31,84</b>	<b>2,96</b>	–	
Saatlen	111,03	80,84	65,66	39,43	20,10	6,13	–	–	
Schwamendingen-Mitte	228,92	105,07	91,61	7,66	77,41	6,54	–	–	
Hirzenbach	256,71	104,89	94,99	12,40	60,47	19,16	2,96	–	

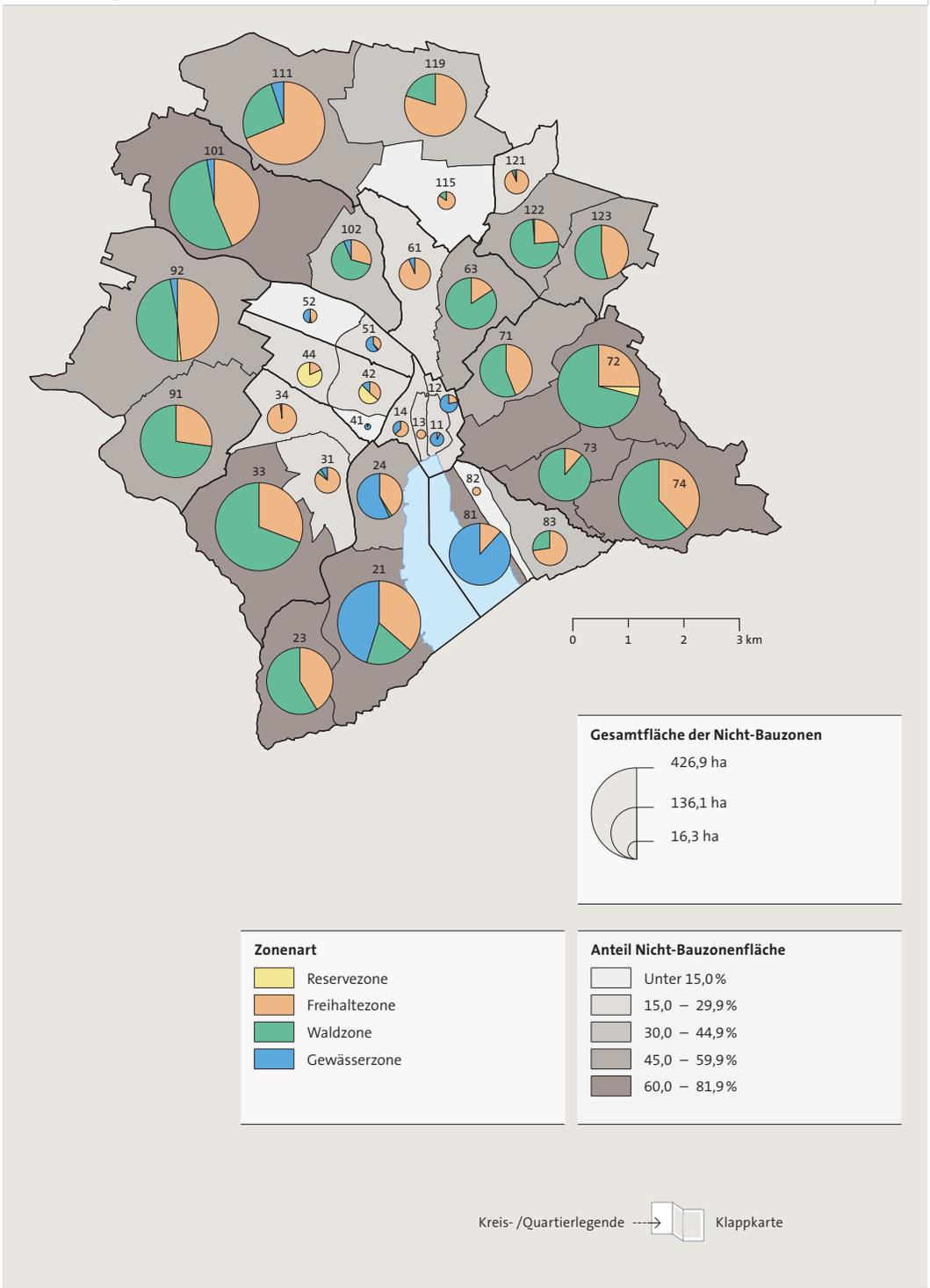
T.2.1.6



Zentrums- zonen	Kernzonen	Industrie- zonen	Zonen für öffentliche Bauten	Freihalte- zonen	Reserve- zone	Wald- zone	Gewässer- zone	Unzoniert
<b>312,30</b>	<b>267,72</b>	<b>214,38</b>	<b>422,32</b>	<b>1942,94</b>	<b>57,56</b>	<b>2228,62</b>	<b>502,74</b>	<b>29,78</b>
3,74	129,87	–	–	16,63	–	–	26,39	–
–	25,97	–	–	0,74	–	–	9,00	–
–	38,33	–	–	3,69	–	–	12,73	–
–	22,31	–	–	4,20	–	–	0,00	–
3,74	43,26	–	–	7,99	–	–	4,66	–
<b>16,03</b>	<b>60,82</b>	–	<b>31,14</b>	<b>272,73</b>	–	<b>205,07</b>	<b>226,45</b>	–
16,03	7,17	–	21,46	132,49	–	66,93	164,27	–
–	2,37	–	3,62	95,82	–	136,10	0,07	–
–	51,29	–	6,06	44,42	–	2,04	62,11	–
<b>17,99</b>	–	<b>19,07</b>	<b>42,68</b>	<b>196,89</b>	–	<b>279,43</b>	<b>5,70</b>	–
17,99	–	19,07	10,47	29,18	–	1,92	3,06	–
–	–	–	24,15	123,36	–	277,51	1,77	–
–	–	–	8,06	44,35	–	–	0,87	–
<b>18,66</b>	<b>4,51</b>	<b>41,48</b>	<b>14,92</b>	<b>14,88</b>	<b>38,91</b>	–	<b>4,89</b>	–
0,27	–	–	1,21	0,02	–	–	1,83	–
17,59	4,51	5,83	5,14	9,01	12,80	–	3,06	–
0,80	–	35,65	8,57	5,85	26,11	–	–	–
<b>79,24</b>	<b>4,31</b>	<b>33,86</b>	<b>14,73</b>	<b>9,21</b>	<b>0,58</b>	–	<b>11,84</b>	–
2,94	1,22	3,14	7,25	4,35	0,31	–	6,88	–
76,31	3,09	30,72	7,48	4,86	0,27	–	4,96	–
–	–	–	<b>40,62</b>	<b>68,95</b>	–	<b>106,13</b>	<b>3,55</b>	<b>9,66</b>
–	–	–	12,88	48,87	–	0,00	3,26	–
–	–	–	27,74	20,08	–	106,13	0,29	9,66
–	<b>19,01</b>	–	<b>25,45</b>	<b>293,16</b>	<b>12,96</b>	<b>666,08</b>	<b>0,07</b>	<b>13,49</b>
–	0,91	–	3,70	57,17	–	73,05	–	13,49
–	13,81	–	13,93	89,79	12,96	251,51	–	–
–	–	–	3,11	16,12	–	128,16	0,07	–
–	4,28	–	4,71	130,08	–	213,36	–	–
–	<b>20,93</b>	–	<b>47,07</b>	<b>71,43</b>	–	<b>16,84</b>	<b>175,31</b>	–
–	19,26	–	–	23,27	–	–	175,11	–
–	1,67	–	5,70	3,37	–	–	–	–
–	–	–	41,37	44,79	–	16,84	0,20	–
<b>78,21</b>	<b>10,37</b>	<b>87,68</b>	<b>55,52</b>	<b>246,00</b>	<b>5,12</b>	<b>365,29</b>	<b>10,45</b>	–
12,31	5,39	12,20	10,89	73,89	–	197,99	0,03	–
65,91	4,97	75,48	44,63	172,11	5,12	167,30	10,42	–
–	<b>5,97</b>	–	<b>60,24</b>	<b>209,89</b>	–	<b>282,80</b>	<b>16,99</b>	–
–	5,97	–	42,61	185,87	–	229,21	11,82	–
–	–	–	17,63	24,02	–	53,59	5,17	–
<b>97,80</b>	<b>6,65</b>	<b>32,28</b>	<b>57,32</b>	<b>418,71</b>	–	<b>135,22</b>	<b>18,10</b>	–
–	6,65	7,40	33,21	243,35	–	91,91	18,10	–
40,95	–	18,69	14,58	13,87	–	2,48	–	–
56,85	–	6,19	9,54	161,49	–	40,83	–	–
<b>0,63</b>	<b>5,28</b>	–	<b>32,63</b>	<b>124,47</b>	–	<b>171,75</b>	<b>3,01</b>	<b>6,63</b>
0,63	–	–	14,55	28,08	–	1,19	0,92	–
–	5,28	–	8,18	29,41	–	93,03	1,41	–
–	–	–	9,90	66,99	–	77,53	0,68	6,63

**Nicht als Bauzonen ausgewiesene Flächen**

► nach Stadtquartier, 2009



## Stadtgebiet

► Fläche in Hektaren nach Eigentumsart und Stadtquartier, 2009

I\_2.17

	Total	Privates Eigentum (ohne Baugenossenschaften)					Baugenossenschaften	Stadt Zürich	Übrige Öffentliche	Religionsgemeinschaften
		total	Natürliche Personen	Gesellschaften	Pensionskassen	Vereine, private Stiftungen				
<b>Ganze Stadt</b>	<b>9 188,09</b>	<b>3 458,25</b>	<b>2 131,30</b>	<b>1 057,46</b>	<b>92,88</b>	<b>176,60</b>	<b>407,33</b>	<b>3 871,20</b>	<b>1 397,91</b>	<b>53,40</b>
<b>Kreis 1</b>	<b>180,01</b>	<b>55,40</b>	<b>17,26</b>	<b>31,10</b>	<b>0,37</b>	<b>6,68</b>	–	<b>73,27</b>	<b>48,72</b>	<b>2,62</b>
Rathaus	35,71	11,94	7,08	3,30	–	1,56	–	12,80	10,40	0,58
Hochschulen	58,14	10,78	3,52	3,57	0,06	3,62	–	19,09	27,25	1,02
Lindenhof	26,59	8,94	3,10	5,52	0,01	0,30	–	16,75	0,18	0,72
City	59,57	23,75	3,55	18,71	0,30	1,19	–	24,62	10,89	0,30
<b>Kreis 2</b>	<b>1 106,58</b>	<b>281,49</b>	<b>176,46</b>	<b>88,55</b>	<b>6,18</b>	<b>10,30</b>	<b>51,14</b>	<b>416,24</b>	<b>351,33</b>	<b>6,39</b>
Wollishofen	573,30	140,32	87,62	45,30	2,80	4,59	32,61	193,14	204,59	2,64
Leimbach	292,07	51,44	43,96	5,19	0,44	1,85	16,48	148,94	74,21	1,00
Enge	241,21	89,73	44,88	38,05	2,94	3,86	2,05	74,16	72,53	2,75
<b>Kreis 3</b>	<b>865,08</b>	<b>209,12</b>	<b>89,96</b>	<b>93,73</b>	<b>9,20</b>	<b>16,23</b>	<b>54,92</b>	<b>535,94</b>	<b>55,89</b>	<b>9,22</b>
Alt-Wiedikon	173,58	112,40	36,30	65,97	7,11	3,02	2,43	47,94	9,44	1,38
Friesenberg	526,24	40,64	20,22	8,64	1,20	10,57	38,75	395,82	45,11	5,93
Sihlfeld	165,25	56,08	33,44	19,12	0,89	2,63	13,74	92,18	1,34	1,92
<b>Kreis 4</b>	<b>294,92</b>	<b>156,61</b>	<b>32,50</b>	<b>114,13</b>	<b>1,87</b>	<b>8,11</b>	<b>9,10</b>	<b>109,28</b>	<b>18,04</b>	<b>1,88</b>
Werd	30,73	14,31	6,68	6,50	0,33	0,80	0,19	12,11	3,57	0,55
Langstrasse	131,40	70,39	15,30	51,17	1,19	2,74	1,31	45,81	13,55	0,33
Hard	132,79	71,91	10,53	56,46	0,35	4,57	7,59	51,36	0,93	1,00
<b>Kreis 5</b>	<b>194,02</b>	<b>100,20</b>	<b>20,71</b>	<b>75,60</b>	<b>0,45</b>	<b>3,44</b>	<b>4,52</b>	<b>64,90</b>	<b>23,50</b>	<b>0,90</b>
Gewerbeschule	67,73	24,13	11,68	10,93	0,45	6,78	3,83	27,94	11,13	0,70
Escher Wyss	126,29	76,07	9,03	64,67	–	2,36	0,69	36,95	12,37	0,21
<b>Kreis 6</b>	<b>511,29</b>	<b>155,71</b>	<b>113,88</b>	<b>27,15</b>	<b>3,72</b>	<b>10,96</b>	<b>33,00</b>	<b>177,59</b>	<b>140,86</b>	<b>4,12</b>
Unterstrass	247,79	84,79	53,87	20,36	2,24	8,32	30,87	103,91	24,79	3,43
Oberstrass	263,50	70,92	60,01	6,78	1,48	2,64	2,13	73,68	116,07	0,69
<b>Kreis 7</b>	<b>1 501,70</b>	<b>637,18</b>	<b>474,52</b>	<b>105,66</b>	<b>9,33</b>	<b>47,68</b>	<b>6,61</b>	<b>785,68</b>	<b>66,28</b>	<b>5,95</b>
Fluntern	284,37	138,95	85,64	36,52	1,42	15,38	1,95	126,06	16,43	0,98
Hottingen	505,25	147,36	87,34	40,92	1,58	17,52	0,01	315,74	39,49	2,64
Hirslanden	218,57	56,86	45,83	4,91	0,94	5,18	1,46	157,60	2,60	0,05
Witikon	493,51	294,00	255,71	23,31	5,38	9,60	3,19	186,28	7,75	2,29
<b>Kreis 8</b>	<b>480,66</b>	<b>148,32</b>	<b>80,86</b>	<b>36,83</b>	<b>4,00</b>	<b>26,63</b>	<b>3,04</b>	<b>100,81</b>	<b>226,27</b>	<b>2,21</b>
Seefeld	242,21	31,80	15,15	14,75	0,75	1,15	1,23	33,49	175,69	–
Mühlebach	63,91	40,75	24,80	9,51	1,87	4,57	0,77	19,82	1,90	0,67
Weinegg	174,54	75,76	40,91	12,56	1,39	20,91	1,03	47,51	48,69	1,55
<b>Kreis 9</b>	<b>1 206,97</b>	<b>516,33</b>	<b>341,65</b>	<b>147,89</b>	<b>15,67</b>	<b>11,11</b>	<b>65,79</b>	<b>424,35</b>	<b>194,98</b>	<b>5,53</b>
Albisrieden	460,14	129,13	87,94	33,39	4,32	3,48	37,19	123,76	167,49	2,57
Altstetten	746,83	387,20	253,71	114,50	11,35	7,63	28,59	300,58	27,50	2,96
<b>Kreis 10</b>	<b>907,40</b>	<b>297,00</b>	<b>240,76</b>	<b>31,21</b>	<b>11,83</b>	<b>13,21</b>	<b>33,72</b>	<b>509,59</b>	<b>64,06</b>	<b>3,02</b>
Höngg	698,36	238,74	199,54	19,49	10,05	9,66	18,60	382,20	57,28	1,53
Wipkingen	209,04	58,26	41,22	11,72	1,78	3,55	15,11	127,39	6,78	1,49
<b>Kreis 11</b>	<b>1 342,81</b>	<b>658,10</b>	<b>451,55</b>	<b>162,11</b>	<b>28,28</b>	<b>16,17</b>	<b>71,18</b>	<b>466,17</b>	<b>139,58</b>	<b>7,77</b>
Affoltern	602,95	268,52	221,10	34,72	7,26	5,44	35,32	184,21	111,71	3,19
Oerlikon	267,78	149,54	76,09	62,91	5,96	4,58	11,95	92,59	11,44	2,27
Seebach	472,08	240,05	154,36	64,47	15,07	6,15	23,92	189,36	16,43	2,31
<b>Kreis 12</b>	<b>596,66</b>	<b>242,78</b>	<b>91,20</b>	<b>143,51</b>	<b>1,98</b>	<b>6,10</b>	<b>74,33</b>	<b>207,38</b>	<b>68,39</b>	<b>3,78</b>
Saatlen	110,95	22,08	15,88	5,52	–	0,68	26,13	57,86	4,09	0,78
Schwamendingen-Mitte	280,34	147,95	39,09	106,91	1,42	0,54	17,94	54,53	58,31	1,60
Hirzenbach	205,37	72,75	36,23	31,08	0,56	4,88	30,25	94,99	5,99	1,40

## Stadtgebiet

► Fläche in Hektaren nach Zonen-, Bodenbedeckungs- und Eigentumsart, 2009

T\_2.1.9



	Total	Bauzonen					
		total	Wohnzonen				
		total	2	3	4	5	
<b>Total</b>	<b>9 188,09</b>	<b>4 426,45</b>	<b>2 818,32</b>	<b>1 139,09</b>	<b>1 262,51</b>	<b>343,30</b>	<b>73,42</b>
<b>Bodenbedeckungsart</b>							
Gebäude	1 070,12	1 038,37	578,83	206,02	263,67	90,10	19,03
Hausumschwung, Gartenanlagen, Parkplätze, Wasserbecken	2 689,46	2 295,52	1 648,33	733,67	713,63	170,22	30,81
Verkehr	1 234,61	876,46	488,81	156,10	239,79	74,34	18,58
Park- und Sportanlagen, Friedhöfe	343,81	42,18	13,74	2,78	5,59	2,01	3,36
Wiesen, Äcker	906,03	99,13	52,10	29,36	21,31	1,43	–
Wald	2 150,42	2,92	1,79	0,96	0,82	0,01	–
Gewässer	511,50	3,00	1,15	0,60	0,25	0,26	0,05
Übrige	282,14	68,87	33,56	9,61	17,45	4,92	1,58
<b>Eigentumsart</b>							
<b>Private Eigentümer zusammen (ohne Baugenossenschaften)</b>	<b>3 458,25</b>	<b>2 394,51</b>	<b>1 674,39</b>	<b>768,24</b>	<b>667,10</b>	<b>196,11</b>	<b>42,94</b>
<b>Natürliche Personen</b>	<b>2 131,30</b>	<b>1 381,85</b>	<b>1 174,90</b>	<b>624,13</b>	<b>429,45</b>	<b>102,88</b>	<b>18,43</b>
Einzelperson	1 025,80	739,38	628,30	331,69	230,85	58,05	7,72
Erbengemeinschaft	222,01	144,65	118,13	55,49	48,65	12,54	1,45
Mehrere Natürliche Personen	677,36	297,14	254,75	146,53	82,14	20,57	5,51
Stockwerkeigentum	206,14	200,69	173,72	90,42	67,82	11,72	3,75
<b>Gesellschaften</b>	<b>1 057,46</b>	<b>773,94</b>	<b>327,03</b>	<b>77,31</b>	<b>171,13</b>	<b>60,27</b>	<b>18,33</b>
Genossenschaft	148,64	22,27	8,24	2,75	3,52	1,46	0,51
Aktiengesellschaft	865,71	709,74	301,41	72,11	154,98	57,47	16,84
Kollektivgesellschaft	6,37	5,40	2,18	0,45	1,28	0,38	0,07
Kommanditgesellschaft	2,74	2,68	2,07	0,99	1,04	0,04	–
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	6,00	6,00	2,78	0,44	1,93	0,41	–
Verschiedene Eigentümerarten (gemischtes Eigentum)	27,99	27,85	10,35	0,56	8,37	0,51	0,91
<b>Verein, private Stiftung</b>	<b>176,60</b>	146,78	95,14	37,31	35,95	19,56	2,32
<b>Pensionskasse</b>	<b>92,88</b>	91,94	77,32	29,49	30,56	13,41	3,86
<b>Baugenossenschaft</b>	<b>407,33</b>	398,12	373,74	125,86	222,39	24,98	0,51
<b>Öffentliches Eigentum</b>	<b>5 269,11</b>	<b>1 592,23</b>	<b>737,72</b>	<b>234,25</b>	<b>355,68</b>	<b>118,37</b>	<b>29,42</b>
Stadt Zürich	3 838,69	1 331,14	660,91	211,75	320,81	101,30	27,06
Städtische Stiftung	32,52	31,12	28,75	12,59	11,71	4,31	0,14
Kanton Zürich	1 087,56	145,57	32,61	7,08	13,66	10,24	1,64
Bund	292,55	70,23	9,82	1,28	6,89	1,65	–
Andere öffentliche Eigentümer	17,80	14,17	5,62	1,56	2,60	0,87	0,58
<b>Religionsgemeinschaften</b>	<b>53,40</b>	<b>41,58</b>	<b>32,47</b>	<b>10,73</b>	<b>17,35</b>	<b>3,84</b>	<b>0,55</b>
Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde	31,24	27,22	22,90	8,46	11,26	2,67	0,51
Römisch-katholische Kirchengemeinde	8,18	7,55	6,00	2,17	3,58	0,22	0,04
Andere Religions- und Kultusgemeinschaft	13,98	6,81	3,57	0,11	2,51	0,95	–

T\_2.1.9

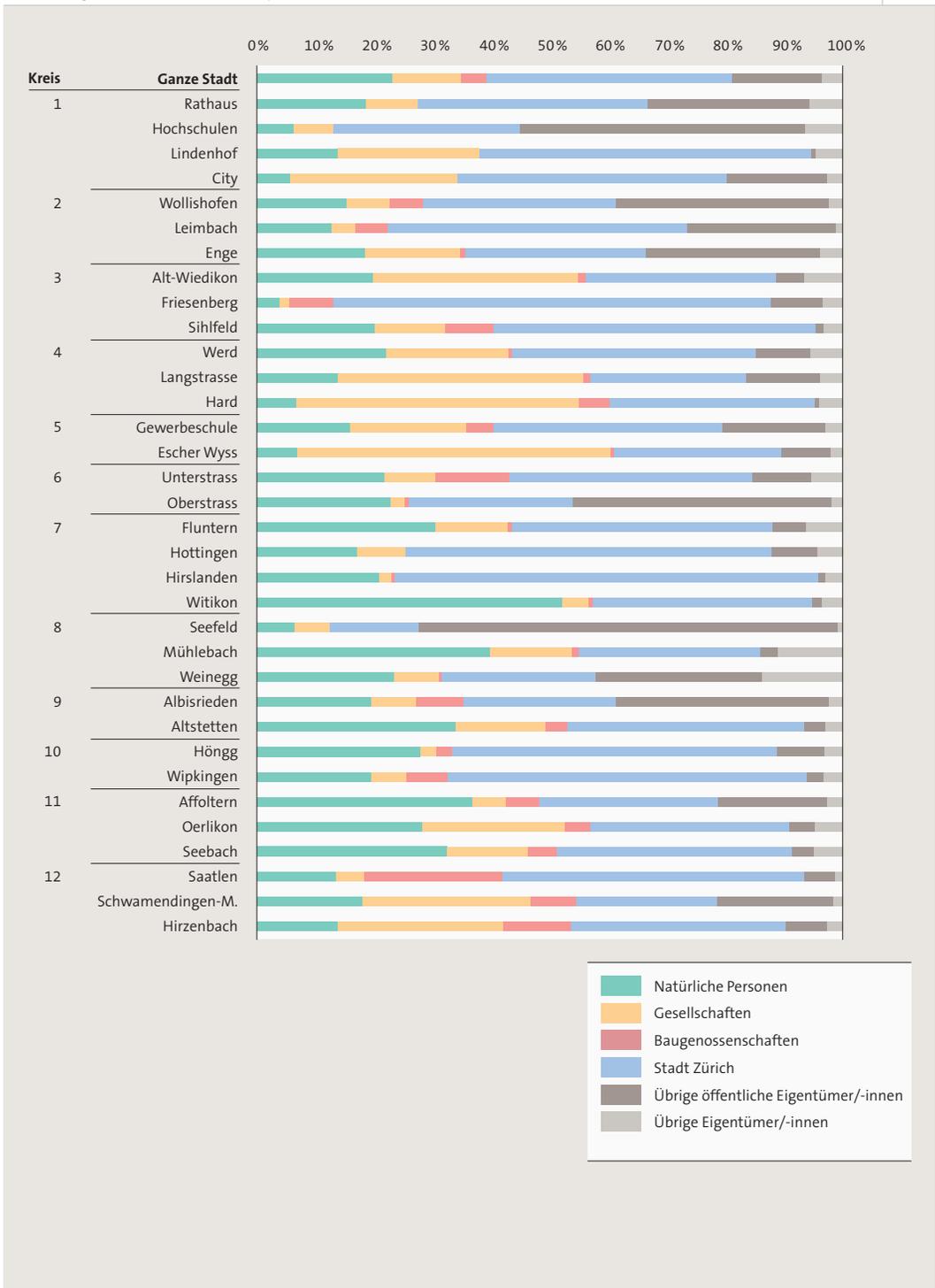


Quartier- erhaltungs- zonen	Zentrums- zonen	Kernzonen	Industrie- zonen	Zonen für öffentliche Bauten	Freihalte- zonen	Reserve- zone	Wald- zone	Gewässer- zone	Unzoniert
<b>391,42</b>	<b>312,30</b>	<b>267,72</b>	<b>214,38</b>	<b>422,32</b>	<b>1942,94</b>	<b>57,56</b>	<b>2 228,62</b>	<b>502,74</b>	<b>29,78</b>
134,49	92,12	91,81	61,70	79,42	20,55	0,26	0,41	0,57	9,96
121,71	117,89	87,54	84,28	235,78	380,86	0,13	2,75	0,51	9,69
131,37	85,50	82,03	57,82	30,92	218,69	43,51	87,70	4,39	3,87
0,08	4,28	1,46	0,27	22,35	300,61	–	0,49	0,15	0,37
–	1,88	1,98	2,22	40,95	784,33	12,20	4,55	0,01	5,81
–	0,64	0,02	0,43	0,03	31,82	–	2 115,53	0,16	–
0,05	0,32	0,15	0,12	1,20	8,39	–	9,05	491,05	–
3,71	9,65	2,74	7,54	11,67	197,69	1,45	8,14	5,90	0,08
<b>208,22</b>	<b>190,89</b>	<b>132,04</b>	<b>165,42</b>	<b>23,55</b>	<b>371,86</b>	<b>47,60</b>	<b>643,92</b>	<b>0,24</b>	<b>0,12</b>
<b>117,62</b>	<b>23,30</b>	<b>59,57</b>	<b>5,90</b>	<b>0,56</b>	<b>262,20</b>	<b>2,01</b>	<b>485,12</b>	<b>0,01</b>	<b>0,12</b>
67,07	8,75	31,57	3,68	–	179,17	1,64	105,60	0,01	–
15,27	2,47	8,00	0,78	0,00	46,74	0,03	30,59	–	–
21,59	6,00	13,76	0,85	0,19	31,33	0,35	348,43	–	0,12
13,69	6,09	6,24	0,58	0,37	4,96	–	0,50	–	–
<b>67,26</b>	<b>156,89</b>	<b>60,86</b>	<b>158,22</b>	<b>3,68</b>	<b>86,44</b>	<b>45,59</b>	<b>151,26</b>	<b>0,23</b>	<b>–</b>
1,75	3,61	1,55	7,12	–	6,71	–	119,66	–	–
61,91	138,42	56,75	147,73	3,54	78,57	45,59	31,58	0,23	–
0,68	2,09	0,44	–	–	0,97	–	–	–	–
0,06	0,05	0,49	–	–	0,06	–	–	–	–
0,44	1,95	0,46	0,37	–	–	–	–	–	–
2,42	10,77	1,17	3,00	0,14	0,13	–	0,01	–	–
15,20	6,19	10,04	0,90	19,31	22,31	–	7,51	–	–
8,13	4,51	1,57	0,40	–	0,91	–	0,03	–	–
19,20	0,77	4,38	0,03	–	7,86	–	1,31	0,05	–
<b>159,73</b>	<b>120,20</b>	<b>127,20</b>	<b>48,93</b>	<b>398,45</b>	<b>1 551,54</b>	<b>9,96</b>	<b>1 583,26</b>	<b>502,46</b>	<b>29,66</b>
150,49	105,13	100,99	45,40	268,22	1 341,05	9,96	1 141,70	4,62	10,22
2,11	–	0,25	–	–	1,28	–	0,12	–	–
5,01	10,20	19,91	2,30	75,53	153,03	–	279,33	497,82	11,83
–	0,84	4,87	–	54,70	53,26	–	161,43	0,03	7,61
2,12	4,03	1,19	1,22	–	2,93	–	0,69	–	–
<b>4,26</b>	<b>0,43</b>	<b>4,10</b>	<b>–</b>	<b>0,32</b>	<b>11,68</b>	<b>–</b>	<b>0,14</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
1,42	0,21	2,37	–	0,32	4,02	–	–	–	–
1,05	–	0,50	–	–	0,62	–	0,00	–	–
1,78	0,23	1,23	–	–	7,04	–	0,14	–	–

**Stadtgebiet**

G\_2.1.1

► nach Eigentumsart und Stadtquartier, Ende 2009



## 2.2 Meteorologie

Der Winter 2008/2009 war kalt. Lag die mittlere Temperatur im Dezember erst geringfügig unter dem langjährigen Mittel, sank sie im Januar deutlich unter den Erwartungswert: Statt  $-0,5^{\circ}\text{C}$  wurden im Mittel nur  $-1,9^{\circ}\text{C}$  gemessen. Auch der Februar blieb ein halbes Grad zu kalt; erst im März stiegen die Temperaturen wieder auf «normale» Höhe.

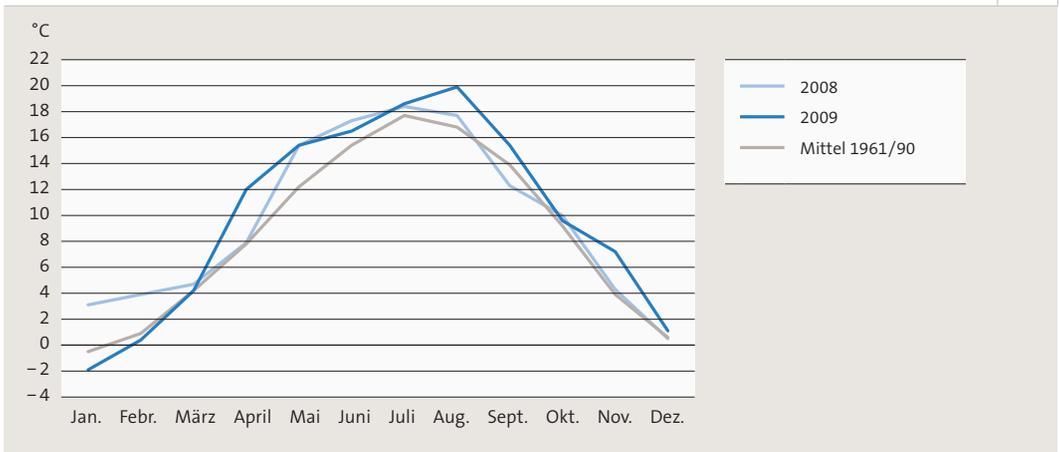
Dann aber setzte sich die Sonne durch. Im April und Mai schien sie um ein Drittel häufiger als die langjährigen Mittel hätten erwarten lassen. Die Lufttemperatur stieg rasch und nachhaltig: Sie hielt sich zum Jahresende etwas über den erwarteten Werten. Das Seewasser machte die Bewegung mit. Unterstützt von einer zweiten Phase intensiver Besonnung erreichte der See im August eine mittlere Temperatur von  $23,1^{\circ}\text{C}$ . Auch das Wasser behielt den Wärmeverrat bis Ende Jahr: Im Dezember war es immer noch  $0,7^{\circ}\text{C}$  wärmer als im Jahr zuvor.

Wer die Niederschlagskurven in Grafik G\_2.2.3 betrachtet, erhält den Eindruck, als habe das Jahr 2009 die Unregelmässigkeiten des Vorjahres möglichst exakt ausgleichen wollen. Ein ausserordentlich trockener April liess die Flut vom Vorjahr vergessen, und auch der Spätsommer blieb für dieses Mal trocken. Regenreich waren dafür die Monate Juni und Juli und dann wieder November und Dezember. Die Gesamtmenge des Regens erreichte bis zum Jahresende genau das langjährige Mittel.

**Lufttemperatur**

► nach Monat, 2009

G\_2.2.1



**Lufttemperatur<sup>1</sup>**

► nach Monat, 1871–2009

T\_2.2.1

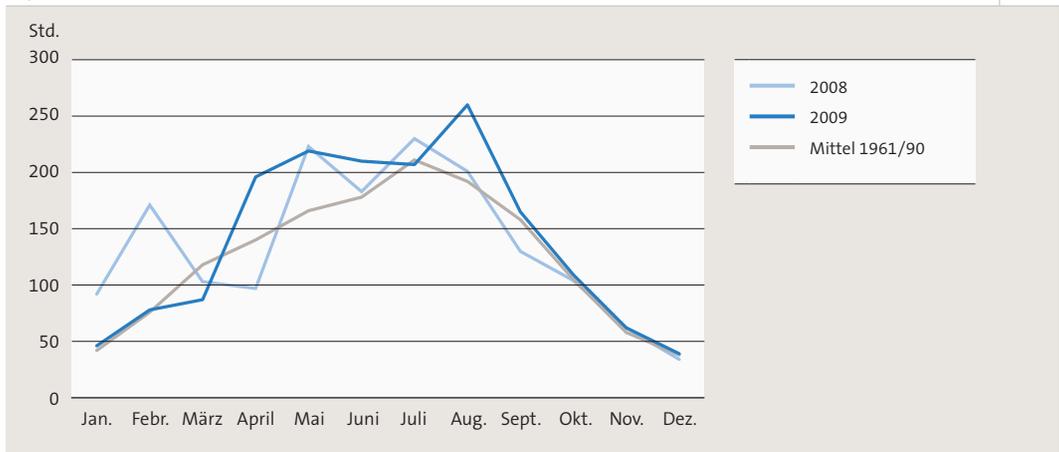
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
<b>Mittelwert (°C)</b>													
<b>1871/80</b>	-1,7	0,3	4,0	8,0	10,8	15,7	17,9	17,4	13,7	8,1	2,5	-1,5	7,9
<b>1881/90</b>	-2,0	-0,3	2,8	7,4	12,2	15,3	17,3	16,3	12,8	6,9	3,4	-1,1	7,6
<b>1891/00</b>	-2,4	0,0	3,5	8,0	11,4	15,8	17,4	16,9	13,8	8,4	3,6	-0,3	8,0
<b>1901/10</b>	-1,7	-0,5	3,4	7,5	11,9	15,5	17,2	16,6	12,8	8,4	2,8	0,2	7,8
<b>1911/20</b>	-0,6	0,6	4,4	7,1	13,0	15,2	16,4	16,4	12,9	7,4	3,1	1,3	8,1
<b>1921/30</b>	-0,1	0,3	4,1	7,6	12,2	15,3	17,6	16,4	13,6	8,9	3,5	0,4	8,3
<b>1931/40</b>	-0,7	0,1	3,4	7,6	11,9	15,7	17,0	16,5	13,4	8,0	4,2	-0,9	8,0
<b>1941/50</b>	-1,8	0,6	4,8	9,2	12,9	16,0	18,1	17,7	14,4	9,1	3,3	0,2	8,7
<b>1951/60</b>	-0,6	0,0	4,7	8,0	12,4	15,4	17,4	16,5	13,5	8,3	3,5	1,5	8,4
<b>1961/70</b>	-1,2	0,8	3,4	8,3	11,8	15,5	17,3	16,1	13,9	9,5	4,0	-1,0	8,2
<b>1971/80</b>	0,1	1,7	4,5	7,2	12,0	14,9	17,1	16,7	13,3	8,3	3,8	0,9	8,3
<b>1981/90</b>	-0,2	0,3	4,6	8,1	12,5	15,4	18,4	17,4	14,3	10,0	4,0	1,8	8,9
<b>1991/00</b>	0,8	1,9	5,9	8,8	13,5	16,1	18,4	18,6	14,0	9,4	4,2	1,6	9,4
<b>1999</b>	2,1	-0,4	6,1	9,0	15,0	15,1	18,7	17,9	16,7	9,5	2,1	2,0	9,5
<b>2000</b>	0,1	4,2	6,2	10,4	15,2	18,0	15,9	19,0	15,1	10,4	6,0	3,9	10,4
<b>2001</b>	1,7	3,6	6,9	7,0	15,5	15,2	18,7	19,2	11,7	13,3	2,9	-0,1	9,6
<b>2002</b>	0,8	5,7	7,2	9,1	13,0	19,3	18,2	17,7	13,0	10,1	6,7	3,9	10,4
<b>2003</b>	0,2	-1,8	7,6	9,4	14,8	22,5	19,8	22,7	14,5	6,4	5,4	1,2	10,2
<b>2004</b>	0,9	2,1	4,4	9,6	11,9	16,4	17,8	18,7	15,2	11,4	4,3	0,7	9,4
<b>2005</b>	0,5	-1,1	5,6	9,3	13,7	18,3	18,3	16,3	15,6	11,0	3,9	-0,4	9,2
<b>2006</b>	-2,2	0,0	3,1	8,8	13,3	17,7	22,5	14,7	16,9	12,7	7,0	2,5	9,8
<b>2007</b>	4,5	4,8	5,7	13,9	14,6	17,2	17,6	17,0	13,0	9,3	2,9	0,6	10,1
<b>2008</b>	3,1	3,9	4,7	7,9	15,4	17,3	18,4	17,7	12,3	10,0	4,3	0,5	9,6
<b>2009</b>	-1,9	0,4	4,2	12,0	15,4	16,5	18,6	19,9	15,4	9,6	7,2	1,1	9,9

1 Homogenisierte Daten, d. h. rückwirkend bereinigte Daten der Messreihe, die wegen Sitzverlegung der Beobachtungsstation im Jahr 1949 nicht mehr voll umfänglich vergleichbar waren.

**Sonnenscheindauer**

G\_2.2.2

► pro Monat, 2009



**Sonnenscheindauer**

I\_2.2.2

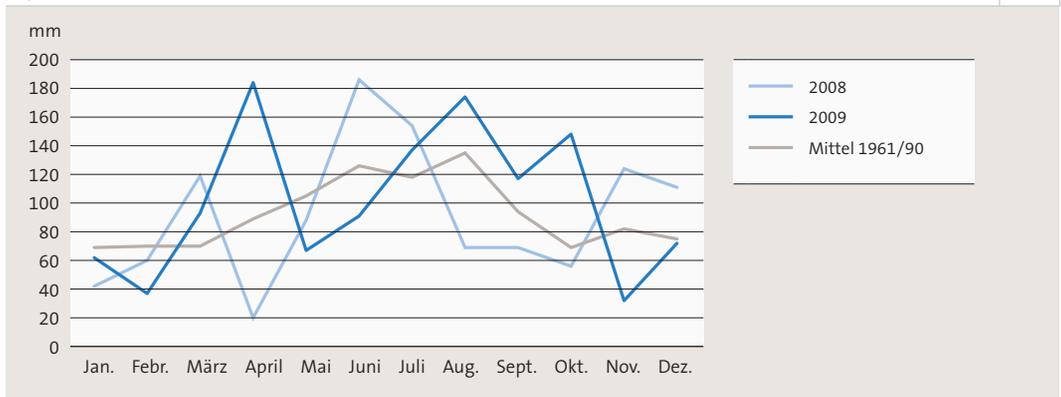
► pro Monat, 1905–2009

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
<b>Mittelwert (h)</b>													
<b>1905/10</b>	57	80	129	160	208	221	244	239	146	120	45	36	1685
<b>1911/20</b>	47	100	120	145	199	212	225	223	152	85	51	39	1598
<b>1921/30</b>	46	88	131	139	197	221	249	217	165	102	52	33	1640
<b>1931/40</b>	45	87	150	155	192	223	232	215	154	98	60	31	1642
<b>1941/50</b>	44	72	150	190	209	241	255	229	177	120	44	32	1763
<b>1951/60</b>	50	81	143	176	218	198	232	219	167	101	48	46	1679
<b>1961/70</b>	45	84	126	149	191	220	246	207	168	120	59	30	1645
<b>1971/80</b>	38	78	116	146	176	180	209	195	167	99	59	40	1503
<b>1981/90</b>	50	75	121	139	165	175	218	201	155	108	66	48	1521
<b>1991/00</b>	60	85	129	154	185	182	208	211	148	89	51	40	1543
<b>Monats- bzw. Jahressumme (h)</b>													
<b>1999</b>	98	48	124	130	165	161	207	163	180	107	43	47	1473
<b>2000</b>	66	79	134	163	196	251	161	238	196	56	73	44	1657
<b>2001</b>	63	86	56	100	223	214	251	238	86	156	52	56	1580
<b>2002</b>	78	69	172	197	169	251	204	174	142	119	30	15	1620
<b>2003</b>	43	89	221	209	168	294	255	297	215	93	90	70	2042
<b>2004</b>	32	124	155	179	208	187	224	199	171	90	47	33	1649
<b>2005</b>	98	64	177	151	210	265	194	188	165	147	79	28	1765
<b>2006</b>	64	54	104	146	153	255	313	109	183	132	102	81	1695
<b>2007</b>	59	108	164	308	209	175	207	175	159	113	64	28	1770
<b>2008</b>	92	171	103	97	223	183	230	201	130	104	62	34	1630
<b>2009</b>	46	78	87	196	219	210	207	260	165	109	62	39	1676

**Niederschlag**

G\_2.2.3

► pro Monat, 2009



**Niederschlag<sup>1</sup>**

I\_2.2.3

► pro Monat, 1871–2009

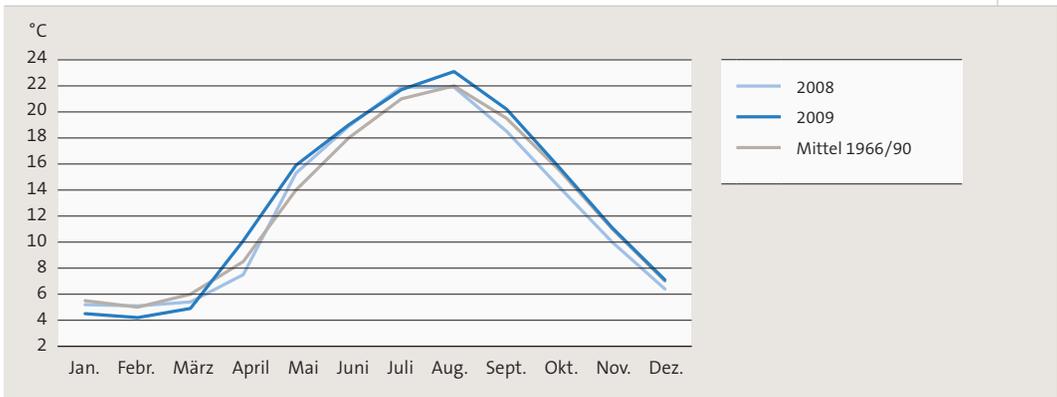
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
<b>Mittelwert (mm)</b>													
<b>1871/80</b>	42	58	66	93	107	142	130	115	87	90	79	59	1067
<b>1881/90</b>	31	36	54	64	93	124	127	129	116	98	56	72	1002
<b>1891/00</b>	53	52	59	83	103	95	130	103	108	92	56	64	998
<b>1901/10</b>	62	47	67	79	92	126	137	126	85	66	63	69	1020
<b>1911/20</b>	55	44	82	68	86	132	120	116	87	74	61	85	1010
<b>1921/30</b>	54	47	53	104	103	116	125	121	84	91	71	70	1038
<b>1931/40</b>	66	62	72	78	126	131	153	121	125	104	58	54	1150
<b>1941/50</b>	69	57	55	60	82	108	108	115	83	41	100	57	935
<b>1951/60</b>	70	78	55	77	87	142	149	131	94	90	57	67	1097
<b>1961/70</b>	67	78	73	95	114	107	104	152	95	40	72	77	1074
<b>1971/80</b>	56	66	63	81	87	136	128	126	71	83	98	62	1057
<b>1981/90</b>	78	64	71	85	107	130	120	121	111	85	74	81	1127
<b>1991/00</b>	50	75	66	78	133	139	127	112	92	84	90	94	1141
<b>Monats- bzw. Jahressumme (mm)</b>													
<b>1999</b>	54	176	56	108	287	202	101	135	129	52	109	140	1549
<b>2000</b>	31	136	86	50	137	76	196	143	128	72	67	37	1157
<b>2001</b>	99	53	237	130	116	182	141	112	189	81	99	43	1483
<b>2002</b>	25	85	58	70	180	85	110	150	123	128	182	80	1276
<b>2003</b>	66	34	31	54	116	58	111	82	46	144	78	40	859
<b>2004</b>	156	41	67	46	172	139	118	57	73	127	21	54	1071
<b>2005</b>	35	49	48	140	119	112	117	194	53	85	22	69	1042
<b>2006</b>	25	56	169	189	151	42	47	185	110	63	42	55	1135
<b>2007</b>	56	70	107	6	121	121	171	260	75	21	42	103	1153
<b>2008</b>	62	37	93	184	67	91	137	174	117	148	32	72	1214
<b>2009</b>	42	60	119	20	88	186	154	69	69	56	124	111	1098

1 Homogenisierte Daten, d.h. rückwirkend bereinigte Daten der Messreihe, die wegen Sitzverlegung der Beobachtungsstation im Jahr 1949 nicht mehr voll umfänglich vergleichbar waren.

**Wassertemperatur im Zürichsee**

G\_2.2.4

► nach Monat, 2009



**Wassertemperatur im Zürichsee<sup>1</sup>**

I\_2.2.4

► nach Monat, 1970–2009

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- mittel	Extrem- wert <sup>2</sup>	
													min.	max.	
<b>Mittelwert (°C)</b>															
<b>1970</b>	5,0	5,0	5,5	6,5	12,0	19,5	19,5	22,0	19,5	15,0	11,5	8,5	12,5	4,0	26,0
<b>1975</b>	7,0	6,5	7,0	9,0	15,0	18,0	21,0	22,5	20,0	16,0	12,0	8,0	13,5	6,0	24,5
<b>1980</b>	6,0	6,5	7,0	8,5	13,0	17,5	17,5	21,0	20,0	16,5	10,0	6,0	12,5	5,0	23,0
<b>1985</b>	4,0	4,0	4,0	6,5	11,5	16,5	21,0	22,0	20,0	16,5	9,5	6,5	12,0	3,0	24,5
<b>1990</b>	5,0	5,5	7,0	8,5	16,0	18,0	20,5	23,0	18,5	15,5	10,5	6,5	13,0	4,5	25,0
<b>1995</b>	5,5	5,5	5,5	8,0	13,5	16,5	23,0	23,0	17,0	15,5	11,0	7,0	12,5	5,0	25,5
<b>1999</b>	5,0	4,0	5,0	8,0	14,5	17,0	20,5	22,0	20,5	15,0	10,0	6,0	12,0	3,5	24,0
<b>2000</b>	4,5	4,5	5,5	9,0	16,0	19,5	20,0	22,0	19,5	15,5	11,0	8,0	13,0	3,5	24,0
<b>2001</b>	5,5	5,5	6,0	8,0	14,5	18,0	21,5	23,5	17,5	16,0	10,5	6,5	13,0	4,0	25,0
<b>2002</b>	4,5	5,0	6,0	8,5	14,0	20,5	21,5	23,0	19,0	14,0	10,0	7,5	12,5	4,0	23,5
<b>2003</b>	6,0	4,5	6,5	9,0	15,0	23,5	24,0	26,0	20,5	14,0	9,5	6,5	14,0	3,5	27,5
<b>2004</b>	5,0	5,0	5,0	8,5	13,5	18,0	20,5	23,0	20,0	15,5	10,5	7,0	12,5	4,0	25,6
<b>2005<sup>3</sup></b>	5,0	4,0	5,5	9,7	13,9	20,4	22,2	20,5	19,6	15,7	11,7	6,2	12,9	3,5	25,9
<b>2006<sup>4</sup></b>	4,0	3,8	4,1	7,3	13,3	18,9	24,9	21,1	19,5	16,7	11,8	8,3	12,8	3,1	26,9
<b>2007<sup>5</sup></b>	6,3	5,7	6,5	12,3	15,6	19,7	19,9	21,1	18,5	15,4	9,1	6,4	13,0	4,9	22,9
<b>2008<sup>6</sup></b>	5,2	5,1	5,4	7,5	15,3	18,9	21,9	21,9	18,5	14,2	10,0	6,4	12,5	4,5	24,0
<b>2009<sup>7</sup></b>	4,5	4,2	4,9	10,1	15,9	19,0	21,7	23,1	20,2	15,7	11,1	7,1	13,1	3,7	25,9

1 Gemessen in der Hafenanlage Enge; Mythenquai 61.

2 Tageswerte.

3 Niedrigster Tageswert: 3,5°C am 1. März; höchster Tageswert: 25,9°C am 29. Juni.

4 Niedrigster Tageswert: 3,1°C am 5. März; höchster Tageswert: 26,9°C am 25. Juli.

5 Niedrigster Tageswert: 4,9°C am 27. Januar; höchster Tageswert: 22,9°C am 20. Juni.

6 Niedrigster Tageswert: 4,5°C am 17. Februar; höchster Tageswert: 24,0°C am 1. August.

7 Niedrigster Tageswert: 3,7°C am 19. Februar; höchster Tageswert: 25,9°C am 20./21. August.